



## ifas: Rehabilitation, Gesundheit, Bildung.

Das Institut für angewandte Sozialfragen bietet als gemeinnützige Einrichtung in seinen vier Geschäftsbereichen Rehabilitation, Jugendhilfe, Ambulante Angebote und Bildung eine umfassende Angebotspalette. Unser Ziel ist, Menschen durch differenzierte, auf den individuellen Bedarf abgestimmte Förderung in ihren Gesundheits- und Bildungsprozessen zu begleiten.

Im Bereich Bildung finden Sie Maßnahmen für unterschiedliche Zielgruppen (Schüler, Auszubildende, Arbeitsuchende, Berufstätige), die darauf ausgerichtet sind, Ihre Chancen und Perspektiven auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu verbessern. Die enge Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen, Betrieben und Kammern garantiert eine optimale Ausrichtung auf den aktuellen Arbeitsmarkt.

## Ansprechpartner

### Göttingen

Dr. Frauke Roth  
Tel: 0551 54870-33  
dr.frauke.roth@  
ifas-goettingen.de

ifas Institut für angewandte Sozialfragen  
Weender Landstraße 29  
37073 Göttingen

Tel.: 0551 54870-0  
Fax: 0551 54870-20  
info@ifas-goettingen.de  
www.ifas-goettingen.de



*WIR FREUEN UNS AUF SIE  
UND BERATEN SIE GERN!*

### Northeim

Sigrid Oestreich  
Tel: 05551 99653-12  
sigrid.oestreich@  
ifas-goettingen.de

ifas Institut für angewandte Sozialfragen  
Am Ützenbrook 2  
37154 Northeim



Bildung



## Individuelle betriebliche Qualifizierung (InbeQ)

im Rahmen der

## Unterstützten Beschäftigung (UB)

nach § 38a SGB IX

Im Auftrag der



## Sie möchten

- Ihr eigenes Geld verdienen
- in einem Betrieb arbeiten,
- an einem Arbeitsplatz, der zu Ihnen passt

Aufgrund einer Behinderung brauchen Sie Unterstützung.



## Wir bieten

Persönliche Begleitung und Unterstützung bei:

- der beruflichen Orientierung und Erprobung
- der Suche nach einem geeigneten Betrieb
- der Einarbeitung und Qualifizierung im Betrieb

## Wie geht das?

Die Unterstützung ist in drei Phasen gegliedert und dauert bis zu zwei Jahre.

### **Einstiegsphase**

Zu Beginn wird der möglichst geeignete Weg für jede/n Einzelne/n erkundet und festgelegt. In einem ausgewählten Betrieb findet eine erste Einarbeitung statt. Dabei werden Sie von Ihrem persönlichen Qualifizierungstrainer unterstützt. Dieser ist während des gesamten Verlaufs der Maßnahme für Sie da.

### **Qualifizierungsphase**

Es folgt die weitergehende Qualifizierung am realen Arbeitsplatz im Unternehmen. Sie erhalten die nötige Unterstützung von uns und den Kollegen im Betrieb. Wir sorgen dafür, dass Sie feste Ansprechpersonen vor Ort haben.

### **Stabilisierungsphase**

Jetzt geht es um den Übergang in eine dauerhafte Beschäftigung. Sie werden immer sicherer auf Ihrem betrieblichen Arbeitsplatz und erledigen auch ohne die enge Begleitung durch Ihren Qualifizierungstrainer Ihre Aufgaben. Ziel ist ein Arbeitsvertrag für ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis.

## Projekttag

Während der gesamten Maßnahmedauer kommen Sie einmal pro Woche zum Bildungsträger. Hier treffen Sie sich mit anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen.

Mit der Gruppe finden Projekttag zu verschiedenen Themen statt, z. B.

- Erfahrungsaustausch
- Kommunikationstraining
- Förderung der Sozialkompetenzen
- Bewerbung und Präsentation
- Umgang mit Stress und Konflikten
- Berufskunde, Wandel von Berufsfeldern
- Rechte und Pflichten von behinderten Menschen
- Selbst- und Zeitmanagement
- Alltagsbewältigung
- Sinnvolle Freizeitgestaltung

